

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 09.10.2006

überarbeitet am: 09.10.2006

• * 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

○ **Angaben zum Produkt**

○ **Handelsname:** 5 Plus Silikonspray 400ml - Artikel 92473

○ **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Pflegemittel

○ **Hersteller/Lieferant:**

Kanol Chemie GmbH
Großendorf 65
4551 Ried im Traunkreis

○ **Auskunftgebender Bereich:**

Ing. Steinauer/Ing.Aicher
0043 7588 7282

○ **Notfallauskunft:** Giftinformationszentrale: 0043 1 4064343

• * 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

○ **Chemische Charakterisierung**

○ **Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit
ungefährlichen Bei
mengungen:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

74-98-6 Propan

10-25 %

F+; R 12

EINECS: 200-827-9

64742-49-0 64742-49-0 Naphtha / (Erdöl), mit Wasserstoff
behandelte leichte, Aromatenfrei

2,5-10 %

Xn, Xi, F, N; R 11-38-51/53-65-67

106-97-8 Butan

50-100 %

F+; R 12

EINECS: 203-448-7

○ **Inhaltsstoffe nach Waschmittelrichtlinie:**

Treibgas, brennbar >= 30%

o **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

• * **3 Mögliche Gefahren**

o **Gefahrenbezeichnung:** F+ Hochentzündlich

o **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

R 12 Hochentzündlich.

R 18 Bei Gebrauch Bildung

explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

o **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den Bestimmungen des Anhanges B zur Österreichischen Chemikalienverordnung, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

• **4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

o **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

o **nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

o **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen

o **nach Verschlucken:** Arzt konsultieren

• * **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

o **Geeignete Löschmittel:** Schaum, Pulver, Co2, Wassernebel

o **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

o **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

o **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

• * **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**

o **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- Für ausreichende Lüftung sorgen, Zündquellen fernhalten
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
 - **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mechanisch, bzw. mit Bindemittel aufnehmen. (Ex-Schutz beachten)
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

● * 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Zusammenlagerungsverbote für Aerosole in der jeweils geltenden Fassung beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:**
- **VbF-Klasse:** entfällt

● * 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

106-97-8 Butan

MAK: Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 1600 ml/m³

Langzeitwert: 1900 mg/m³, 800 ml/m³

74-98-6 Propan

MAK: Kurzzeitwert: 3600 mg/m³, 2000 ml/m³

Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³

○ **Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

○ **Persönliche Schutzausrüstung:**

○ **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

○ **Atemschutz:** Nicht erforderlich.

○ **Handschutz:** Nicht erforderlich.

○ **Handschuhmaterial**

Handschuhe aus PVC oder PE.

.

○ **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

.

○ **Augenschutz:** Nicht erforderlich.

• * **9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

○ **Allgemeine Angaben**

○ **Form:** Aerosol

○ **Farbe:** farblos

○ **Geruch:** produktspezifisch

○

Wert/Bereich Einheit

Methode

○ **Zustandsänderung**

○ **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:**

nicht bestimmt

○ **Siedepunkt/Siedebereich:**

nicht anwendbar, da

Aerosol

○ **Flammpunkt:**

< 0 ° C

nicht anwendbar, da Aerosol

○ **Zündtemperatur:**

260 ° C

○ **Selbstentzündlichkeit:**

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

○ **Explosionsgefahr:**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

○ **Explosionsgrenzen:**

○ **untere:**

0,8 Vol %

○ **obere:**

10,9 Vol %

- **Dampfdruck:** bei 20 ° C 4000 hPa
- **Dichte:** bei 20 ° C 0,6 g/cm³
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
- **Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

• **10 Stabilität und Reaktivität**

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
- **Weitere Angaben:** Berstgefahr bei Erwärmung über 50°C

• **11 Angaben zur Toxikologie**

- **Akute Toxizität:**
Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

106-97-8 Butan
Inhalativ: LC50/4 h: 658 mg/l (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung
- **am Auge:** Keine Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

• ***12 Angaben zur Ökologie**

- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.
- **Allgemeine Hinweise:**
schädlich für Wasserorganismen
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

• ***13 Hinweise zur Entsorgung**

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
59803 nach ÖNORM S 2100
Druckgaspackungen (Spraydosen) mit mehr als 45% Masseanteil an brennbarem Inhalt oder mit mehr als 250 g brennbaren Stoffen sowie mit chemisch instabilen Stoffen

Entsorgungshinweise:

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet
Biologische Behandlung: nicht geeignet
Thermische Behandlung: nicht geeignet
Deponierung: nicht geeignet
Zugeordnete Eluatklasse und Hinweise: Sonderbehandlung

○ **Europäischer Abfallkatalog**

20 00 00: SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE
GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS
EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER
FRAKTIONEN

20 01 00: Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

20 01 99: sonstige Fraktionen a. n. g.

○ **Ungereinigte Verpackungen:**

○ **Empfehlung:**

Restentleerte Verpackungen können dem Rohstoffrecycling
zugeführt
werden (örtliche Sammelsysteme).

● ***14 Angaben zum Transport**

○ **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE
(grenzüberschreitend/Inland):**

○ **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2 5F Gase

○ **Kemler-Zahl:** 23

○ **UN-Nummer:** 1950

○ **Verpackungsgruppe:** -

○ **Gefahrzettel** 2.1

○ **Bezeichnung des Gutes:** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN,
entzündbar

○ **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**

○ **IMDG/GGVSee-Klasse:** 2.1

○ **UN-Nummer:** 1950

○ **Label** 2.1

○ **Verpackungsgruppe:** -

○ **EMS-Nummer:** F-D, S-U

○ **Marine pollutant:** Nein

○ **Richtiger technischer Name:**
AEROSOLS

○ **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

○ **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1

○ **UN/ID-Nummer:** 1950

○ **Label** 2.1

○ **Verpackungsgruppe:** -

○ **Richtiger technischer Name:**
AEROSOLS, flammable

● ***15 Österreichische und EU-Vorschriften**

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** F+
Hochentzündlich
- **R-Sätze:**
 - 12 Hochentzündlich.
 - 18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.
 - 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **S-Sätze:**
 - 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - 9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 - 16 Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
 - 23 Aerosol nicht einatmen
 - 43 Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden
 - 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
 - 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 - 56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Kennzeichnung als Aerosol:
Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- **Nationale Vorschriften:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- **Technische Anleitung Luft:**

<u>Klasse</u>	<u>Anteil in %</u>
III	2,5-10
NK	50-100
- **ÖNORM M 9485 :**

<u>Klasse</u>	<u>Anteil in %</u>
NK	50-100
- **Wassergefährdungsklasse:**
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- **16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**

11 Leichtentzündlich.

12 Hochentzündlich.

38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Produktentwicklung

- **Ansprechpartner:** Ing. Steinauer / Ing. Aicher

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**